

Nichtamtliche Lesefassung

Vom 25. November 2011 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 42, Nr. 104, S. 723–968)
in der Fassung vom 29. März 2019 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 50, Nr. 39, S. 150–171)

Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.)

Anlage B

zur Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.)

I. Fachspezifische Bestimmungen für die Hauptfächer

Medienkulturwissenschaft

§ 1 Profil des Studiengangs

(1) Der Bachelorstudiengang Medienkulturwissenschaft (Hauptfach) vermittelt fundierte Kenntnisse über die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit medialen als kulturellen Phänomenen. Die Studierenden lernen die Geschichte medialer Kulturen kennen und erlernen zugleich Analyse- und Beschreibungsverfahren, die den irreduziblen Zusammenhang von Medien- und Kulturgeschichte fokussieren. Im Laufe des Studiums erwerben sie so ein grundlegendes Verständnis für Begriffe und Methoden der allgemeinen Medienwissenschaft, der Mediengeschichte und der Medienanalyse. Sie setzen selbstgewählte Schwerpunkte aus systematischer ebenso wie historischer Perspektive, etwa innerhalb von kulturvergleichenden und kulturhistorischen, medienästhetischen und medienlinguistischen Ansätzen, und werden in die Praxis medienkulturwissenschaftlicher Forschung eingeführt. Darüber hinaus erhalten sie Orientierung im größeren Kontext kulturwissenschaftlicher Studien. Neben dem Fachwissen erwerben die Studierenden Schlüsselqualifikationen und spezifische medienpraktische Fähigkeiten, die auch in der späteren beruflichen Praxis eingesetzt werden können.

(2) Im Hauptfach Medienkulturwissenschaft sind 120 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Die folgenden Module sind zu belegen:

M 1 – Einführung in die Medienkulturwissenschaft (10 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltung zu grundlegenden Fragen der Medienkulturwissenschaft	V/Ü	P	SL	4	2	1
Seminar zu grundlegenden Fragen der Medienkulturwissenschaft	S	P	PL	6	4	1

M 2 – Historische und gesellschaftliche Aspekte der Medien (15 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltung zur Mediengeschichte	V/Ü	P	SL	3	2	2
Seminar zur Mediengeschichte	S	P	PL	6	2	2
Übung zum Medienrecht	Ü	P	SL	3	2	2/4
Übung zur Medienethik	Ü	P	SL	3	2	2/4

M 3 – Medienanalyse (13 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Übung zur Medientypologie	Ü	P	SL	3	2	2
Lehrveranstaltung zu Methoden der Medienanalyse	V/Ü	P	SL	4	2	3
Seminar zu ausgewählten Aspekten der Medienanalyse	S	P	PL	6	2	3

M 4 – Vertiefende Aspekte der systematischen Medienkulturwissenschaft (11 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltung zu vertiefenden Aspekten der systematischen Medienkulturwissenschaft	V/Ü	P	SL	3	2	4
Hauptseminar zu vertiefenden Aspekten der systematischen Medienkulturwissenschaft	S	P	PL	8	2	5

M 5 – Vertiefende Aspekte der diachronen Medienkulturwissenschaft (11 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltung zu vertiefenden Aspekten der diachronen Medienkulturwissenschaft	V/Ü	P	SL	3	2	4
Hauptseminar zu vertiefenden Aspekten der diachronen Medienkulturwissenschaft	S	P	PL	8	2	5

M 6 – Einführung in die medienkulturwissenschaftliche Forschung (11 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltung zu grundlegenden Fragen der medienkulturwissenschaftlichen Forschung	V/Ü	P	SL	3	2	5
Hauptseminar zu aktuellen Fragen der Medienkulturwissenschaft	S	P	PL	8	2	6

M 7 – Medienpraxis I (13 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Einführung in die Filmproduktion	Ü	P	SL	4	1	1
Einführung in die Filmpostproduktion	Ü	P	PL/SL	4	1	1
Einführung in den Cross-Media-Journalismus	Ü	P	PL/SL	5	1	2

Der/Die Studierende wählt, in welcher der beiden Lehrveranstaltungen Einführung in die Filmpostproduktion und Einführung in den Cross-Media-Journalismus er/sie die Prüfungsleistung erbringt.

M 8 – Medienpraxis II (14 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Einführung in die Multimedia-Produktion	Ü	P	PL	4	2	3
Praktikum	Pr	P	SL	10		4

Praktikum

Das Praktikum hat einen zeitlichen Umfang von insgesamt mindestens sechs Wochen und ist bei einer geeigneten öffentlichen oder privaten Einrichtung, die im medienpraktischen Bereich tätig ist, abzuleisten. Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums ist, dass der/die Studierende durch eine entspre-

Nichtamtliche Lesefassung

chende Bescheinigung der betreffenden Einrichtung nachweist, dort ein Praktikum im vorgesehenen zeitlichen Umfang abgeleistet zu haben, und einen schriftlichen Praktikumsbericht vorlegt.

M 9 – Aspekte der Kulturwissenschaft (12 ECTS-Punkte)						
Lehrveranstaltung	Art	P/WP	PL/SL	ECTS	SWS	Sem.
Lehrveranstaltungen zu studiengangrelevanten kulturwissenschaftlichen Themen	V/S/Ü	P	SL	12	4–8	1/2/3

Die Auswahl von mindestens zwei geeigneten Lehrveranstaltungen erfolgt mit Zustimmung des/der zuständigen Fachvertreters/Fachvertreterin.

§ 3 Orientierungsprüfung

Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in der Lehrveranstaltung Seminar zu grundlegenden Fragen der Medienkulturwissenschaft im Modul M 1 – Einführung in die Medienkulturwissenschaft die schriftliche Prüfungsleistung erbracht wurde.

§ 4 Bachelorprüfung

(1) Die studienbegleitenden Prüfungen sind Bestandteil der Bachelorprüfung. In folgenden Modulen des Hauptfachs sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

1. M 1 – Einführung in die Medienkulturwissenschaft
 - Seminar zu grundlegenden Fragen der Medienkulturwissenschaft: schriftliche Prüfungsleistung
2. M 2 – Historische und gesellschaftliche Aspekte der Medien
 - Seminar zur Mediengeschichte: schriftliche Prüfungsleistung
3. M 3 – Medienanalyse
 - Seminar zu ausgewählten Aspekten der Medienanalyse: schriftliche Prüfungsleistung
4. M 4 – Vertiefende Aspekte der systematischen Medienkulturwissenschaft
 - Hauptseminar zu vertiefenden Aspekten der systematischen Medienkulturwissenschaft: schriftliche Prüfungsleistung
5. M 5 – Vertiefende Aspekte der diachronen Medienkulturwissenschaft
 - Hauptseminar zu vertiefenden Aspekten der diachronen Medienkulturwissenschaft: schriftliche Prüfungsleistung
6. M 6 – Einführung in die medienkulturwissenschaftliche Forschung
 - Hauptseminar zu aktuellen Fragen der Medienkulturwissenschaft: mündliche Prüfungsleistung
7. M 7 – Medienpraxis I
 - Einführung in die Filmpostproduktion: praktische Prüfungsleistung bzw. Einführung in den Cross-Media-Journalismus: praktische Prüfungsleistung
8. M 8 – Medienpraxis II
 - Einführung in die Multimedia-Produktion: praktische Prüfungsleistung

(2) Die Modulnoten des Hauptfachs werden bei der Bildung der Note der Hauptfachmodule wie folgt gewichtet:

M 1 – Einführung in die Medienkulturwissenschaft	zweifach
M 2 – Historische und gesellschaftliche Aspekte der Medien	zweifach
M 3 – Medienanalyse	zweifach
M 4 – Vertiefende Aspekte der systematischen Medienkulturwissenschaft	dreifach
M 5 – Vertiefende Aspekte der diachronen Medienkulturwissenschaft	dreifach
M 6 – Einführung in die medienkulturwissenschaftliche Forschung	zweifach
M 7 – Medienpraxis I	einfach
M 8 – Medienpraxis II	einfach

(3) Die Bachelorarbeit ist zu einem Thema des Fachs Medienkulturwissenschaft anzufertigen. Für die erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit werden 10 ECTS-Punkte vergeben.